

# Beilage zu Nr. 167. des Leipziger Tageblattes und Anzeigers.

Mittwoch, den 15. Juni 1836.

## B e f a n n t m a c h u n g.

Die zweite tießjährige Exercir-Übung der hiesigen Communalgarde wird an nachstehenden Tagen statt finden, als:

das 2te und 3te Bataillon den 20.,  
" 1ste " 4te " den 21.,  
die reitende Escadron " den 22., } dies. Mon.

Die Mannschaft hält sich an den beiden ersten Tagen, von Nachmittag 4 Uhr an, bereit und erwartet das Appellschlagen, worauf sich jeder ohne Verzug auf den Sammelplatz seiner Compagnie begiebt; wird aber bis 6 Uhr nicht Appell geschlagen, so unterbleibt die Übung an diesem Tage.

Die reitende Escadron steht Nachmittag um 6 Uhr auf dem Exercirplatze bereit.

Jeder, der durch genügende Gründe am Erscheinen abgehalten wird, hat es zuvor dem Compagnie-Commandanten anzuzeigen, widrigenfalls er in die gesetzliche Strafe verfällt.

Die Nachübung, zu welcher sich sämmtlich vom Exerciren Entschuldigte einzufinden haben, findet den 27. dies. Mon. statt,

wozu sich die betreffende Mannschaft Nachmittag um 4 Uhr, unter Beobachtung gleicher Vorschrift, wie die zum 3. Juni besagt, am Waagegebäude versammelt.

An diesem Tage rückt auch die reitende Escadron zur 3ten Übung aus, und steht Nachmittag um 6 Uhr hierzu bereit.

Leipzig, den 14. Juni 1836.

Der Commandant der Communalgarde,  
Major von Schulz.

**Anzeige.** Verschiedene neue Sommerstoffe für Damen und Herren, so wie eine reiche Auswahl feiner Tibets und Seidenwaaren sind neuerdings eingetroffen bei  
**J. H. Meyer.**

### Göthe's sämmtl. Werke,

18 Bde., schön und gut eingebunden, sind für 10 Thlr. zu verkaufen. Zu erfragen bei dem Hausmanne von Nr. 412 u. 13, Katharinenstraße.

### Der zweite Transport neuer fließender Caviar

ist eingetroffen, so auch große ungarische Rindszungen, echt westphäl. Schinken, neue Cervelat- und Zungenwürste, neue Brunellen und echter Düßeldorfer Senf. Sämmtliche Waare, bester Qualität, bei  
Friedr. Schwennicke, im Salzgäßchen.

Verkauf. Eingemachten Senf in Töpfen habe ich frisch erhalten, Straßburger à 4 Gr., Düßeldorfer à 3 Gr., à l'Estragon in Glaspöfeln und Wein-Senf à 6 Gr., ff. Prov.-Del à Pfd. 10 Gr., Kräuter-Käse, Münster-Käse in Schachteln, echten Emmenthaler in Laiben und Pfunden empfiehlt  
Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Verkauf. Von ganz ausgetrockneter **Herrnhuter Seife** besitzt jetzt starkes Lager und verkauft solche im Ganzen und Einzelnen billig  
Friedr. Schwennicke, im Salzgäßchen.

Verkauf. Ein in bestem Zustande befindlicher Stuhlwagen, welcher hinten in Federn hängt, mit Leder ausgeschlagen und ein- und zweispännig zu fahren ist, steht zu billigem Preise zu verkaufen: Nicolaisstraße Nr. 555, in Cubasch's Hause.

Verkauf. Von schlesischen Ober-Salzbrunnen in Kisten von 36 Flaschen erhielt ich neue Zusendung; auch einzelne Flaschen verkauft  
Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 34.

### Steinkohlentheer

empfehlen  
Carl Schäffer, Kräuter-Gewölbe: Grimm. Gasse Nr. 594.



### Die Schirm-Fabrik von G. A. Herrlich,

Grimm. Steinweg Nr. 1182,  
empfehlen sich mit Sonnen- und Regenschirmen; auch werden alle Reparaturen angenommen.

### \* Neue schwarze Atlas-Cravatten, \*

so wie alle andere Sorten von schweren Stoffen empfiehlt bestens  
Carl Sörnig, Grimm. Gasse Nr. 6.